

Mitteilung
des Präsidenten

Benennung von Vertretern in Beratungsgremien der Europäischen Gemein-
schaften (betr. maritimes Diskussionsforum)

Die gemeinsame Liste der Arbeitsausschüsse und -gremien bei Kommission und Rat der Europäischen Gemeinschaften (Abschnitt III, Ziffer 2 der Bund-Länder-Vereinbarung vom 17. Dezember 1987) ist um das

maritime Diskussionsforum *)
sowie den hierzu einzurichtenden Arbeitsgruppen

ergänzt worden.

Die bisher vier vorgesehenen Arbeitsgruppen sind aufgeteilt in die Bereiche

- ökonomische Analyse
- Forschung und Entwicklung
- maritime Sicherheit und Umwelt
- maritimer Transport.

Der Bundesrat kann gemäß Artikel 2 Abs. 5 des Gesetzes zur Einheitlichen Europäischen Akte i.V.m. Abschnitt III der Bund-Länder-Vereinbarung für das Diskussionsforum und die vier Arbeitsgruppen Vertreter zur ständigen Teilnahme (Liste A) benennen.

*) vgl. Drucksache 668/91 = AE-Nr. 912567

Beschluß

des Bundesrates

zur

Benennung von Vertretern in Beratungsgremien der Europäischen Gemeinschaften (betr. maritimes Diskussionsforum)

Der Bundesrat hat in seiner 643. Sitzung am 5. Juni 1992 zu der Vorlage wie folgt beschlossen:

Der Bundesrat benennt als seine Beauftragten

- für das maritime Diskussionsforum einen
Vertreter des Landes Schleswig-Holstein,
Ministerium für Wirtschaft, Technik und Verkehr
(MDgt Dr. Eggers),
- für die Arbeitsgruppe "Ökonomische Analyse" einen
Vertreter des Landes Niedersachsen,
Ministerium für Wirtschaft, Technologie und Verkehr
(MR Dr. Krautwig),

- für die Arbeitsgruppe "Forschung und Entwicklung" einen
Vertreter der Freien Hansestadt Bremen,
Senator für Wirtschaft, Mittelstand und Technologie
(RD Nordmann),

- für die Arbeitsgruppe "Maritime Sicherheit und Umwelt"
einen
Vertreter des Landes Schleswig-Holstein,
Ministerium für Wirtschaft, Technik und Verkehr
(MR Dr. Jenisch)

- und für die Arbeitsgruppe "Maritimer Transport" einen
Vertreter der Freien und Hansestadt Hamburg,
Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Landwirtschaft
(Ltd. RD Dr. Behrendt).